

16. Dezember 2020
314/2020

Am Bahnhofsvorplatz wird ein Toilettenwagen aufgestellt Zwischenlösung, bis mit der Bahn eine feste Anlage geschaffen wird

Goslar. Das Goslarer Gebäude Management, kurz GGM, stellt morgen am Bahnhof einen Toilettenwagen auf. Voraussichtlich Ende der kommenden Woche kann er kostenfrei genutzt werden, wenn die Versorgung mit Trinkwasser und Strom aus dem Hauptgebäude sichergestellt ist. Das GGM ist dazu derzeit im Gespräch mit der Deutschen Bahn.

Die kurzfristige Lösung ist zunächst für sechs Monate geplant, um die Zeit zu überbrücken, in der die Gastronomie im Bahnhofsgebäude coronabedingt geschlossen ist und damit auch keine öffentliche Toilette mehr zur Verfügung steht. Aufgrund der Bauart des Toilettenwagens ist er leider nicht barrierefrei. Das GGM hatte vergeblich versucht, einen barrierefreien Container zu bekommen. „Das ist leider momentan nicht möglich“, berichtete GGM-Betriebsleiter Oliver Heinrich in der gestrigen Ratssitzung. „Wir versuchen, so schnell wie möglich mit der Bahn eine Lösung herbeizuführen.“ In Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn soll innerhalb des Bahnhofsgebäudes eine nachhaltige neue feste Toilettensituation geschaffen werden, wobei die Stadt Goslar anstrebt, die Flächen vollausgestattet anmieten zu können. Nun zahlt sie zunächst 800 Euro Miete im Monat für den Toilettenwagen. Hinzu kommen die Nebenkosten für die Reinigung und die Versorgung mit Wasser und Strom in Höhe von rund 4000 Euro.

Foto (pixabay/Hans Rohmann): Der Toilettenwagen als Zwischenlösung am Bahnhof kann voraussichtlich ab Ende kommender Woche genutzt werden. (Freie kommerzielle Nutzung laut Lizenz – siehe <https://pixabay.com/de/photos/toiletten-wc-klo-867932>)

Abdruck honorarfrei.